

Gaunusbote

Homburger Tageblatt.

Unzeiger für Bad Homburg v. d. Höhe

Dem Abonnenten werden folgende Gratisbeilagen beigegeben:

Jeden Samstag:
Zusatz-Unterhaltungsblatt
Mittwochs:
alle 14 Tage abwechselnd:
Mittellungen über Land- und Hauswirtschaft oder
„Lustige Welt“
Die Ausgabe der Zeitung erfolgt 3 Uhr nachm.

Abonnements im Wohnungs- und Lager nach Vereinbarung.

Redaktion und Expedition:
Hardenstr. 1, Telefon Nr. 8

Zweites Blatt

Konstantinopeler Kriegstheater.

Der Berichterstatter im Kaiserlich Osmanischen Hauptquartier Herr Paul Schwebel schreibt uns:

Konstantinopel, den 12. Febr.
Der Krieg aber auch mit Bewunderung es unsere Gegner mit anerkennen müssen, mitten im Kriege — die deutschen ihren Betrieb nicht nur aufrecht erhalten, sondern auch eine große Zahl Offiziere, künstlerischer Erfolge erzielen. In der Reichshauptstadt ist auf die Konstantinopeler Platte sogar eine Hochkonjunktur nur für, und manche Bühnen im Reich hat sich in der Kriegszeit gesund machen lassen. — Darüber hinaus wissen unsere Offiziere von gelungenen Theatervorstellungen an der Front zu berichten und unmittelbar hinter der Front haben wir nicht nur bestehenden Theater der deutschen Kunst, sondern auch den deutschen Künstlern zugänglich machen lassen, sondern z. B. in Villo, das bei Be-0000 nahezu fertiggestellte Stadttheater mit türkischen deutschen Vorstellung eröffnet, im Königl. Theater in Brüssel Opernvorstellungen gegeben und in Lodz und Warschau deutsche Opern-Gastspiele eingerichtet. — Auch in Ungarn, dem Musterlande der Kunst, blühte das künstlerische Leben des Krieges, und soeben hat auch die Türkei den Schauplatz für ein deutsches Theater-Unternehmen geboten. Nach dem Jahr und Tag war Konstantinopel auf die französische Bühnenkunst eingewandert, wohl kamen unter Abdul Hamid ab und zu auch einige deutsche Gastspiele zustande, da der absolutistische Herrscher in seinem Hof eine eigene Bühne besaß und die deutschen Künstler hier spielen ließ, blieb ihre Kunst der großen Öffentlichkeit ziemlich ver- und das städtische Theater in dem Champs von Pera sah auf diese Weise in minderwertige französische und italienische Gastspiele auf seinen ziemlich morschen Brettern. Gastspiele der großen Sarah, der Des- oder der Duse waren ganz selten und be-

deuten wohl ein gesellschaftliches, aber fast niemals ein materielles Ereignis. Als dann der Krieg ausbrach, schloß das künstlerische Leben hier überhaupt ein, und die Kinematographentheater mit ihren wüsten französischen italienischen und amerikanischen Filmen behaupteten ausschließlich das Feld. — Auch jetzt noch füttern sie das abendländische, türkische, griechische und levantinische Bevölkerungselement mit diesem Schund. Und nur gelegentlich kommt auch einmal die deutsche Filmindustrie zu Worte.

Unter diesen Umständen war es gewiß ein Wagnis, mitten im Weltkriege der deutschen Bühnenkunst in der türkischen Hauptstadt eine Gasse zu bahnen und sogar mit einer Opernaufführung zu beginnen, die den Kriegsschauplatz „Evangelimann“ brachte. — Man ist so klug gewesen, die Erstaufführung mit einer Wohltätigkeits-Vorstellung zu Gunsten der deutschen Kriegshilfe in der Türkei zu verbinden, so daß das künstlerische zugleich ein gesellschaftliches Ereignis wurde und nach der Vorstellung jedermann die Wahl hatte, selbst zu entscheiden, auf welcher Seite der größere Erfolg zu buchen war. Aber immerhin: es war ein Anfang und zugleich eine wirtschaftliche und eine künstlerische Tat trotz aller Unzulänglichkeit der vorhandenen Mittel. In einer Loge wohnte der Deutsche Botschafter Graf Metternich mit dem ersten Botschaftsrat Freiherrn von Neurath und einem großen Teile des Botschaftspersonals der Vorstellung bei, und ebenso war die deutsche Militärmission und die deutsche Flotte mit sämtlichen Epochen der türkischen Behörden erschienen. Dem europäischen Zuschauer boten sich viele interessante Beobachtungen.

Die Rolle des Evangelimann sang als einziger Ausländer ein griechischer Tenor. Sie soll aber demnächst auch noch von einem Wiener Tenor dargestellt werden. Immerhin war es erstaunlich, daß der Künstler, der kein Wort deutsch versteht, die ganze Rolle deutsch sang. Den Johannes spielte Herr Ernest vom Stadttheater in Elberfeld glänzend; die Martha wurde von einer sehr befähigten Konstantin, der Gattin des Direktors des Pera-Palace-Hotels Frau Martin-Bontowska ge-

geben. Die Magdalena sang ebenfalls eine Dilettantin, Frau Ruhnigt, die sich gleichzeitig auch als Pflegerin im Harbi-Hospital in dankenswerter Weise betätigt. Die deutsche Lehrerschaft stellte die Rollen des Zitterbart und des Schnappauf, sowie die prachtvoll gelungenen Chöre. Und die schönsten Mädchen der Deutschen Schule in Konstantinopel geben sich ein Stelldichein bei dem reizvollen Bild auf dem Hofe des Wiener Hinterhauses. Die gesamte Aufführung hinterließ bei dem deutschen Publikum den lebhaftesten Wunsch nach einer Fortsetzung dieser Aufführung nicht nur, sondern nach der Schaffung einer eignen deutschen Bühne in Pera unter Angliederung an das bereits vorhandene, da vor allem die Regie des Herrn Rosemann nichts zu wünschen übrig ließ.

Wie sehr auch in türkischen Kreisen das Interesse für die deutsche Kunst, wenn auch vorläufig langsam, erwacht, zeigte die Notwendigkeit einer Sondervorstellung für die Damen der türkischen Gesellschaft. Denn auch unter den gegenwärtigen Verhältnissen ist es natürlich ausgeschlossen, daß etwa der Harem mit in ein Theater genommen werden kann. Daher wurde für den Vormittag eine eigene Vorstellung für die „Hanums“ anberaumt und über hundert schwaghende, lachende, heitere türkische Frauen und Mädchen füllten den weiten Theaterraum. — Von der Bühne war es mir vergönnt, das fröhliche Leben und Treiben des Harems im Theater zu beobachten. Bereits eine Stunde vorher wimmelte es von schwarzen, grünen, blauen und himmelblauen, seidenen Tartarischen (dem charakteristischen türkischen Frauengewand) in dem weiten Theaterraum. Der schwarze Gesichtsflecker war zurückgeschlagen, schwarze Augen glühten, rote Lippen grühten, und wie bei uns daheim knabberten weiße Mäuselächchen unendliche Mengen Süßigkeiten. — Und keine, die nicht — rauchte, mit vollen Zügen den Duft dieser feinen, kleinen türkischen Zigaretten einlog, die als die besten der Welt gelten. —

Ein geistreicher Türke hat einmal gesagt, die türkische, von Mohamet selbst vorgeschriebene Frauenmode sei so schön, fleischsam und

praktisch, daß der Prophet auch heute noch selbst auf dem gefährlichen Boden von Paris den ersten Preis in einem Modewettbewerbe erhalten würde. Und die hiesigen Europäerinnen unterschreiben diesen Satz durchaus. Für die Besonderheiten des orientalischen Klimas und der Lebensweise im Harem, aber auch für so entgegengesetzte Dinge wie den Frauenluxus einerseits und die Kindererzeugung und -Pflege andererseits erscheint sie als das einzig Gegebene. Dabei ist sie auch für die Männer von eigenem Reiz, weil sie alle Frauen auf die Stufe stellt, alle Häßlichkeit verbirgt und alle Schönheit und Frauenreize noch unterstreicht. Selbst Kleinigkeiten, wie der Schleier und das zarte Spitzenkopftuch, üben einen Zauber aus, den die europäische Frau gar nicht kennt. Und so war vielleicht das Schönste an dem theatralischen und gesellschaftlichen Ereignis der Vorstellung für die Frauen, die uns einen vollen und ungeklärten Einblick in das Wesen der dem Europäer auch noch heute vollkommen verschlossenen und trotz aller Bemühungen der türkischen liberalen Frauenbewegung voraussichtlich auch verschlossen bleibenden Welt der türkischen Frau bot. —

Die Vorgänge auf der Bühne nahmen die „Hanums“ unter denen sich auch mehrere kaiserliche Prinzessinnen befanden, mit ihrer nativen Auffassung abendländischer Dinge naturgemäß als etwas ganz fremdartiges entgegen. Der türkischen Frau, die unter ganz anderen Verhältnissen aufwächst und verheiratet wird, müssen ja auch die deutschen Liebesszenen des Stüdes und selbst die Katastrophe, die sich daraus entwickelt, als etwas ganz Unfassbares, ja vielleicht etwas absolut Komisches erscheinen. So hatte ich zum Schluß der Vorstellung keinen lebhafteren Wunsch, als den, meinen deutschen Lesern und Leserinnen einen aus der Auffassung der echten türkischen Frau heraus geschriebenen Bericht über diese erste deutsche Opernaufführung in Konstantinopel bieten zu können. Aber da scheiden sich zwei Welten, und wir sollten deshalb niemals vergessen, daß die Welten auch auf anderen Gebieten vielleicht niemals zu einander kommen werden. —

Sieger



über die Petroleumlampe ist das
Elektrische Licht
weil billiger,
bequem, gefahrlos, feuersicher.

Elektrizitätswerk

Telefon Nr. 10 und 86

Höhestrasse 40



Grosse Auswahl in
Taschen - Armband-Uhren,
Taschenweckern und Reise-Uhren
mit Radium-Leuchtblatt
Sorgfältige Herstellung von
Leuchtzifferblättern auf jede neue
oder gebrauchte Uhr unter fach-
männischer Garantie.

Preis M 3.
Besteingerichtete Reparaturwerkstätte
von Uhren, Goldwaren und Optik.
J. Löwenstein,
Uhrmacher Juwelier und Optiker
Jousienstr. 43 1/2 Telefon 380.
Ankauf von Altgold und Silber.

Junger
Hausbursche
sofort gesucht
Bäckerei Louis Koster.

das Kochen
Mädchen, kann, gesucht
Vorzustellen bei (548)
Kesselschläger, Jousienstr 87

Landgräfl. Hess. concess.

Landesbank

Homburg vor der Höhe.

Vorschüsse auf Wertpapiere
Discontierung von Wechseln
Eröffnung von Conto-Correnten und
provisionsfreien Checkrechnungen
Annahme von Spareinlagen
An- u. Verkauf von Wertpapieren,
Checks und Wechseln

auf ausländische Plätze.

Aufbewahrung und Verwaltung von
Wertpapieren und Wertsachen.
Vermietung von **Safes** in unserer feuer-
u. einbruchssicheren **Stahlkammer.**

2 Zimmerwohnung
zu vermieten. Zu erfragen
Schmidgasse 2.

Lehrjunge
Jean Weber,
114) Weißbindermeister Höhestr. 28

Kunstgewerbeschule Frankfurt a. M.
Beginn des Sommerquartals 26 April
Meldung u. Auskunft beim Direktor Prof. Luthmer
Neue Mainzerstraße 47

**Dreher, Schlosser, Werkzeugmacher,
 Mechaniker**

für dauernde Beschäftigung bei guten Löhnen gesucht. Bei Bewerbungen
 bitten wir Alter und Militärverhältnis anzugeben.

Motorenfabrik Oberursel A.-G.
 230) Oberursel bei Frankfurt a. M.

Modern ausgestattete
4 Zimmerwohnung
 per 1. April 1916 zu vermieten.
 4059 Airdorferstr. 13.

Al. Wohnhaus
 mit Garten
 zu mieten gesucht. Angebote unter
 D. B. 544 an die Geschäftsstelle
 dieses Blattes

Der Eckladen
 Louisenstraße 99
 ist per 1. 4. 16 preiswert zu verm.
 526) 5. Glücklich.

Beste Ersatz für kupf. Röhrengelasse
 verschiedener Art, wie Töpfe, Kasserolen, Bratpfannen
 und Schneekessel, werden nach Maß angefertigt und stehen
 zur Ansicht bei
 Telefon 568 **Friedrich Erny** Rathausgasse
 Kupferschmiederei und Verzinnanstalt.

Billard
 Schönes französisches Billard
 mit reichlichem Zubehör billig zu
 verkaufen. Adresse in der Ge-
 schäftsstelle dieses Blattes u. 528.

Ankauf
 v. gebrauchten Möbeln
 Zahngelassen u. Gegen-
 aller Art gegen sofortige
Karl Wagner
 Schulstraße 11

Wohnungs-Anzeiger.

Schöne
5 Zimmer-Wohnung
 mit allem Zubehör, ganz oder ge-
 teilt, preiswert an ruhige Leute zu
 vermieten. (405a)
 Louisenstraße 43.

Eine Wohnung
 1 Zimmer, Küche und allem Zube-
 hör zu vermieten, elektrisch Licht.
 28a) Fußgasse Nr. 16 Airdorf.

Am Mühlberg 33
 hübsche 3-Zimmerwohnung, vollstän-
 dig neuhergerichtet an ruhige Leute
 zu vermieten. Näheres zu erfragen
 406a) Louisenstraße 43.

Erster Stock
 Schöne 3 Zimmerwohnung mit
 Gas und Wasser zu vermieten.
 Airdorferstr. 26.
 Zu erfragen Hinterhaus. (4478a)

In meiner Villa **Saalburg-
 Straße 121** in freier Lage ist
 der erste Stock von 4 Zimmer,
 2 Mansarden, Balkon, Veranda,
 Bad, Gartenbenutzung per 1. April
 evtl. auch schon früher wegen Weg-
 zug preiswert zu vermieten.
J. Nehren, (67a)
 Louisenstraße 33 u. Saalburgstr. 121

Laden mit Wohnung
 zu vermieten per 1. April
 352a) Waisenhausstr. 2.

Ferdinandsplatz 20, 2 St.
 eingerichtete Zimmer an Dauer-
 mieter zu vermieten. 468a

Wohnung von
3 bis 5 Zimmer
 mit Balkon u. sämtlichen Zubehör
 zu vermieten, daselbst schöne

2-3 Zimmerwohnung
 mit Küche im Hinterhaus
 471a) Näheres Promenade 11.

Schöne
3 Zimmerwohnung
 1 Stock mit geschl. Veranda und
 Zubehör ev. auch Gartenanteil, per
 1. April an ruhige Leute zu ver-
 mieten. Lange Meile 3 part.
 137a) am Rondell.

Landgrafenstr. 38 III. St.
 3 ev. 4 Zimmerwohnung mit Bad
 an ruhige Leute zu vermieten. 485a
 Näheres: Löwengasse 5 p.

Louisenstraße 86
 Geräumige 3, 4 oder 5 Zimmer-
 wohnung mit Zubehör per sofort
 oder 1. April zu vermieten. (490a)

Schöne 4 Zimmerwohnung
 mit Bad Gas u. elektr. Licht mo-
 dern eingerichtet in freier Lage ge-
 genüber dem Rathaus zu vermieten
 4434a) **F. L. Loh**
 Bad Homburg v. d. Höhe.

3 Zimmerwohnung
 zu vermieten. Näheres (443a)
 Ferdinands-Anlage 19p.

Schöne
4 Zimmerwohnung
 mit allem Zubehör, freie Lage direkt
 gegenüber dem Rathaus sofort zu
 vermieten. 4115a
 Näheres J. Fuld.

2 Zimmerwohnung
 im 1. Stock mit Zubehör, Wasser,
 Gas und Ziehlenschluß preiswert zu
 vermieten. Zu erfragen im 1. St.
 321a) Schmidgasse 5.

Moderne
6 Zimmerwohnung
 nebst Gartenanteil in meiner Villa
 Frankfurterlandstraße 80 zu vermieten
 Näheres (246a)
Chr. Lang, Maurermeister
 und Bauunternehmer

2 Zimmerwohnung
 (partielle) per sofort zu vermieten.
 1196a) Wallstraße 31.

3 Zimmerwohnung
 mit Zubehör zu vermieten.
 22a) Thomasstraße 8.

3 Zimmerwohnung
 mit Zubehör per sofort zu vermieten.
 4336a) Mühlberg 7.
 Näheres Dorotheenstraße 38.

2 Zimmerwohnung
 ganz oder geteilt zu vermieten
 4368a) Gengenheim
 Homburgerstraße 21.

Wohnung
 4-5 Zimmer part. oder 2. Stock
 sofort oder 1. April zu vermieten.
 332a) Höpferstraße 28.

Schöne
3 Zimmerwohnung
 nebst Zubehör Schulstraße 11 II.
 ab 1. April zu vermieten.
 424a) Näheres J. Fuld.

Eine freundliche
2 Zimmerwohnung
 im 1. Stock, mit Balkon, Küche und
 Zubehör passend für 2 Personen zu
 vermieten. Preis 300 Mark.
 373a) Gluckensteinweg 39.

Ober-Eichbach
 dicht a. d. Haltest. Linie 25 eine
 gr. 3 Zim. Wohn.
 Küche, Bad, Veranda, Waschl. elektr.
 Licht, staubfr. mitten im Gart. gel.
 sofort zu verm.
 Preis 450 Mk. (4375a)
 Näh. bei **Friedrich Lang I.**

Partielle 7 Zimmerwohnung
3. Etage 4 Zimmerwohnung
 mit Zentralheizg. sofort zu vermieten.
 Näheres in der Geschäftsstelle ds.
 Bl. unter Nr. 4200a.

2 Zimmerwohnung
 an ruhige Leute zu vermieten
 23a) Neue Mauerstraße 3.

Herrschaftliche Wohnung
 7-9 Zimmer, Balkons, Küche, Bad
 und Zubehör, Gas, Elektrisch im
 2. Stock zu vermieten
 4320a) Ferdinandsplatz 18.

2 Zimmer mit Küche
 zu vermieten (200a)
 Gaingasse 13.

Möbl. Zimmer
 zu vermieten. 163a
 Löwengasse 5, II.

Eine schöne
3 Zimmerwohnung
 im 2. Stock vom 1. März zu ver-
 mieten. Gluckensteinweg 16.
 470a) Zu erfragen part.

Eine schöne
2 Zimmerwohnung
 nebst Küche an ruhige Leute per
 1. März zu vermieten. Zu erfragen
 in der Geschäftsstelle ds. Bl. u. 527a

Große
3 Zimmerwohnung
 im 1. Stock, ganz neu hergerichtet
 mit Balkon, Küche und allem Zu-
 behör, Gas und elektr. Licht, zu
 vermieten. 4593a
 Elisabethenstraße 47.

Eine freundliche
2 Zimmerwohnung
 im 1. Stock mit Balkon, Küche und
 Zubehör passend für 2 Personen zu
 vermieten. Preis 300 Mark.
 373a) Gluckensteinweg 39.

Kaiser Friedr.-Prom. 12
 I. Stock, 3 Zimmerwohnung mit
 Balkon, abgeschl. Vorplatz, Bad,
 Küche, Mansarde, Keller, Teil an
 der Waschküche, Elektr., Gas, so
 gleich oder 1. April zu verm. (117a)

Ein Zimmer
 und Küche im II. St. (Vorderhaus)
 an sehr ruhige Leute sofort zu verm.
 (34a) Louisaße 68

3 Zimmerwohnung
 2. Stock mit Gas, Wasser u. allem
 Zubehör per 1. April 1916 zu ver-
 mieten. 228a
 Staudt, Louisenstraße 75.

Ferdinandsstraße 23
2. Stock
 5 Zimmer, Küche, Bad, Gas, Elektr.
 Licht und allem Zubehör ist ab 1.
 Okt. 1916 evtl. früher zu vermieten
 Zu erfragen (4527a)
Schellers Hotel Metropole.

3 Zimmerwohnung
 2. Stock mit Gas, Wasser elektrisch
 Licht u. allem Zubehör (18a)
Elisabethenstr. 46
 per 1. April zu vermieten.
 Zu erfragen **Jean Becker,**
 Louisenstr. 83.

Schöne Wohnung
 von 3 bis 4 Zimmer mit Küche,
 Bad und elektr. Licht, möbliert oder
 unmöbliert per sofort zu vermieten.
 372a) Ferdinandsplatz 8.

2. Stock 542a
 bestehend aus 3-4 Zimmern mit
 Zubehör ist per 1. April zu verm.
 Elisabethenstraße 30. Zu erfr. I. St.

Moderne
3-4 Zimmerwohnung
 kriegshalber sofort billig zu
 vermieten. Elektr. Licht und sämtl.
 Zubehör. 14a
 Promenade 11 1/2.

Ein Zimmer
 mit voller Pension sehr preiswürdig
 zu vermieten. (49a)
 Dorotheenstraße 14 Seitenbau.

Schöne
3 od. 4 Zimmerwohnung
 mit allem Zubehör per sofort oder
 später zu vermieten. Näheres (51a)
 Obergasse 14.

2 Zimmerwohnung
 mit elektr. Licht und Gas, sowie
 sonstigem Zubehör für sofort oder
 1. März zu vermieten.
 449a) Mühlberg 11, I

5 Zimmerwohnung
 mit Bad, Gas und elektr. Licht
 modern eingerichtet zu vermieten.
 446a) Ferdinands-Anlage 19 p.

2 schön möbl. Zimmer
 mit und ohne Küche, sowie auch
 einzelne Zimmer mit elektrisch Licht,
 Gas, Wasser sofort billig abzugeben.
 402a) Dorotheenstraße 7.

Schöne
große 2 Zimmerwohnung
 mit abgeschlossenen Vorplatz und
 allem Zubehör zu vermieten.
 Zu erfragen **Georg Reinhard**
 318a) Louisenstraße 38 I.

Eine schöne
3 Zimmerwohnung
 nebst Küche und Zubehör in schöner
 Lage zum 1. April 1916, ev. auch
 früher zu vermieten.
 4489a) Untertor 5.

Große
3 od. 2 Zimmerwohnung
 elektr. Licht u. Garten zu vermieten.
 4622a) Obergasse, Hauptstraße 76.

Kaiser Friedrich-Promenade 19
4 Zimmerwohnung im 1. und
 2. Stock mit Balkon u. sämtlichem
 Zubehör zu vermieten. (55a)

Gluckensteinweg 34
 1. Stock 3 Zimmer mit allem
 Zubehör sofort oder 1. April zu
 vermieten. (4585a)

Laden
 zu vermieten per 1. April 1916.
 4605a) **Gg. Ebert,**
 Louisenstraße 77.

Schöne große
2 Zimmerwohnung
 mit Gas u. allem Zubehör z. verm.
 990a) Höhenstraße 19.

Schöne
2 Zimmerwohnung
 an ein bis zwei Personen zu ver-
 mieten. 4352a
 Löwengasse 5.

Große
3 Zimmerwohnung
 (Vinoleum, Gas, elektr. Licht) und
 allem Zubehör sofort oder später zu
 vermieten. Zu erfragen (124a)
 Louisenstraße 74 II St. I. Vorderh.

1 Zimmer Zentralheizung
 elektr. Licht mit
 Nebengelaß dauernd zu vermieten
 4222a) **E. Lepper,** Löwengasse 7

4 Zimmerwohnung
 im ersten Stock mit Zubehör sofort
 zu vermieten. 534a
 Louisenstraße 139.

Schöne
2 u. 3 Zimmerwoh-
 mit allem Zubehör ab 1.
 ruhige Leute zu vermieten.
 Näheres 2. Stock
Ferdinands-Anlage

In feinst. Lage der oberen
eleg. 5 Zimmerwoh-
 2. Etage, Balkon, elektr. O-
 fenenanteil und sämtlicher
 per 1. April zu vermieten.
 Näheres nur Partier-
 Kaiser Friedrich-Promenade

Schöne
3 Zimmerwoh-
 1. Stock, elektr. Licht zu
 Näheres Baumaterialien
C. Baumeier
 Obergasse, Frankfurt
 308a) Anzusehen nachmitt.

2-3 Zimmerwoh-
 im 2. Stock abgeschl.
 bevorzugter Lage, so-
 später zu vermieten. (4604a)
Brenn

2 große Paterre
 mit Küche zu vermieten.
 Kaiser Friedrich-Prom.

2 Minuten vom B-
und Haltestelle El-
Frankfurt 1. Stock
 Küche, Bad, Balkon, Be-
 geschlossener Vorplatz, G-
 und Gas zum Kochen, 2 B-
 27 Keller ein Stück Gart-
 fäche sofort zu vermieten.
Partierestock, Wohn-
 Küche, Veranda, Garten
 1. April zu vermieten
Schad, Lange Meile

Gymnasiumstr.
 herrschaftliche 6 Zimm-
 ung part. oder 2. Stock
 zu vermieten.
 Näheres J. Fuld.
 und im Hause selbst

Eine kleine Wohn-
 im Hinterhaus per sofort
 Zu erfragen: **Joseph**
 4601a) Louisenstr.

Eine
3 Zimmerwoh-
 zu vermieten
 Gaingasse

2 Zimmerwoh-
 nebst Küche zu vermieten.
 7525a) Mühlberg

Ein oder zwei
möblierte Zimm-
 zu vermieten
 Kaiser Friedrich-Promenade

Neu hergerichtet
2 Zimmerwoh-
 mit Zubehör Rathausg-
 vermieten. Zu erfragen
Wallstraße 5 bei

3 bis 4 Zimmerwoh-
 im 2. Stock mit allem
 zu vermieten.
 Ede Elisabethen- u. Mühl-